

Regularien zur Vergabe/ Belegung von Bootsliegeplätzen



- Liegeplätze für alle Bootstypen inkl. SUP, werden nur über Freigabe des Vorstandes vergeben bzw. belegt, bei Privatbooten vorausgesetzter schriftlichen Anfrage oder Meldung per E-Mail an info@kc-erkner.de.
- Die Belegung der Plätze in der Bootshalle unterliegt folgender Prioritätsregelung, je nachdem vom wem (welcher Gruppe) die Boote am häufigsten genutzt werden:
 1. Kinder / Jugendliche der Trainingsgruppen
 2. Erwachsenentrainingsgruppe
 3. Privatboote, die viel gefahren werden oder auch zu allgemeiner Nutzung freigegeben sind
 4. Privatboote die wenig oder in einer Saison überhaupt nicht gefahren werden
- Der Verein hält sich vor jederzeit die Aufteilung der Bootsliegeplätze zu ändern, unter Beachtung der o.a. Prioritätsregelung. Ziel ist es den vorhandenen Platz optimal zu nutzen.
- Vergabe von Bootsliegeplätzen:
 - Wird ein Bootsliegeplatz frei, wird dieser zunächst in der Beschaffungsplanung für Vereinsboote beachtet.
 - Ist für die laufende Saison / das laufende Jahr keine weitere Beschaffung von Vereinsbooten geplant, wird über den Vorstand (nach entsprechender Besprechung) der Bootsplatz an das erste in der Warteliste stehende Mitglied freigegeben.
 - Bei Vergabe an Privat: Wenn innerhalb von 1 Monat nach Bekanntgabe keine Belegung des Liegeplatzes erfolgt, rückt das nächste auf der Warteliste befindliche Mitglied nach und die Person muss sich erneut in die Liste einreihen.
 - Die Warteliste wird vom Vorstand gepflegt und auch Nachfrage jederzeit bekannt gegeben.
- Privatboote oder SUP, die ohne Einhaltung der o.a. Regelungen in der Bootshalle oder auf dem Vereinsgelände auftauchen, werden im Außenbereich deponiert und nach entsprechenden Bemühungen den/die Eigentümer*in auszumachen, als Vereinsmaterial betrachtet.

Der Vorstand
01.01.2024